



Münster, November 2018

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Freundinnen und Freunde der MargaretaKirche,

wie im Vorjahr wird dieser Newsletter mit den Informationen vom Kirchort Margareta zusammen mit den **Caritasbriefen** an alle Haushalte verteilt. Zum einen erhält er eine Übersicht aller Termine der Ortsgemeinde für die Advents- und Weihnachtszeit, zum anderen informiert er über die **Kirchenvorstandswahlen am 17. / 18. November**.

Einige werden nun sagen: „Was interessiert mich das? Es wird doch ohnehin alles von oben bestimmt“ Daher möchten wir kurz über die Aufgaben des Kirchenvorstandes informieren. Der Kirchenvorstand verwaltet und vertritt das Vermögen der Kirchengemeinde im Rahmen des verfassungsrechtlich garantierten Selbstverwaltungsrechts. Das bedeutet, dass Entscheidungen über Immobilien wie die Kirchegebäude, Pfarrheime und Kindergärten über die Finanzen aber auch das Personal der Pfarrei vorrangig in diesem Gremium getroffen werden.

Auch für unseren Kirchort stehen in absehbarer Zeit Entscheidungen über die Zukunft der Kirchen- und Pfarrheimgebäude an. Umso wichtiger ist es, dass auch Vertreter unseres Kirchortes im Kirchenvorstand vertreten sind, um für den notwendigen Informationsfluss zwischen der Gemeinde vor Ort und den Entscheidungsgremien zu sorgen. In der Vergangenheit mussten wir bitter erfahren, was eine Nichtvertretung der Ortsgemeinde im Kirchenvorstand bedeutet!

Wie wird gewählt?

Jedes Pfarreimitglied ab dem 18. Lebensjahr, das seit mindestens einem Jahr in der Pfarrei wohnt und in das Wählerverzeichnis eingetragen ist, ist wahlberechtigt.

Urnenwahl: Die Wahllokale sind am 17./18. November an allen Kirchorten vor und nach den Wochenendgottesdiensten geöffnet. Die Wahlberechtigten können unabhängig vom Wohnsitz an jedem Kirchort der Pfarrei wählen. Am Kirchort Margareta also am Sonntag, 18. November von 9 bis 11.45 Uhr.

Briefwahl: Wer am Wahltag verhindert ist, kann auch per Briefwahl seine Stimmen abgeben. Die Briefwahlunterlagen können bis Mittwoch, 14. November, telefonisch 0251-620 120 00, per Email pfarrbuero@sankt-mauritz.com oder persönlich im Pfarrbüro an der MargaretaKirche, Hegerskamp 4, (Mo 9-12 Uhr, Di 15-18 Uhr oder Fr 9-14 Uhr) Uhr oder in allen Pfarrbüros angefordert werden. Die Wahlbriefe mit den Stimmzetteln müssen bis Freitag, 16. November 12 Uhr in den Pfarrbüros eingegangen sein. Außerdem besteht bis Sonntag, 18. November 18 Uhr die Möglichkeit, sie in den Briefkasten des Pfarrbüros an der Mauritzkirche (Mauritz-Freiheit 25) einzuwerfen.

Wer wird gewählt?

Die Hälfte der 16 Sitze im Kirchenvorstand müssen neu besetzt werden. Dabei gibt es diesmal eine Besonderheit: Da nach der Fusion zur Pfarrei Sankt Mauritz alle 16 Mitglieder des KV neu gewählt worden sind, scheiden 8 Mitglieder per Losentscheid aus. Dieses Verfahren hat - wie berichtet - bereits stattgefunden. Folgende Mitglieder **verbleiben** für weitere drei Jahre im Kirchenvorstand und **stehen folglich nicht zur Wahl:**

Herr Freimuth (Konrad)	Frau Linnenborn-Sasse (Herz Jesu)
Frau Grund (Konrad)	Herr Peters (Herz Jesu)
Herr Pauleickhoff (Konrad)	Herr Ruhkamp (Herz Jesu)
Herr Tycewski (Konrad)	Herr Lenkeit (Margareta)

Von den acht ausscheidenden Mitgliedern haben sich sechs bereit erklärt, erneut zu kandidieren, darunter auch von unserem Kirchort **Ansgar Felden**. Sie werden auf der Wahlliste erscheinen, die vom 14.-21.18 aushängen wird, zusammen mit weiteren, neuen Kandidaten. Aus Margareta hat sich auch **Wolfgang Buskühl** zur Kandidatur bereit erklärt. Weitere Kandidaten/Kandidatinnen sind:

MITBESTIMMEN!
WÄHLEN GEHEN!
KIRCHENVORSTANDSWAHLEN
17. / 18. NOVEMBER 2018
Verhindert oder verreist?
BRIEFWAHL MÖGLICH!
IHRE STIMME
FÜR IHRE PFARREI!
www.bistum-muenster.de/kirchenvorstand

Herr Georg Altrogge, Frau Kathrin Bleckmann, Frau Barbara Brandherm, Herr Robert Gödecke, Herr Ludger Harhues, Frau Elisabeth Hemfort, Herr Jörg Hille, Herr Alfred Holtmann, Herr Michael Oelck, Frau Petra Pohlmann, Herr Martin Schulze-König. Angaben zu den Kandidaten können dem in allen Kirchen ausliegenden Flyer zur Wahl entnommen werden.

Noch ein wichtiger Hinweis: Anders als bei den Pfarreiratswahlen wird der Kirchenvorstand nicht in Kirchort-Bezirken gewählt werden. Es sind die acht Kandidaten gewählt, die pfarreiweit die meisten Stimmen erhalten haben. Pro Stimmzettel können bis zu acht Kandidaten angekreuzt werden.

also: MITBESTIMMEN UND WÄHLEN GEHEN

Familienwochenende in Haltern „Dem Himmel sei Dank“

Bestes Spätsommerwetter und die mitten im Wald gelegene Jugendbildungsstätte Gilwell Sankt Ludger in Haltern am See boten einen nahezu perfekten Rahmen für viel Spaß, Zeit für die Familien und inhaltliche Arbeit. Das passend zum Erntedankfest ausgewählte Motto des diesjährigen Familienwochenendes (6.-8. Okt.) lud die 19 teilnehmenden Familien dazu ein, sich mit dem Thema „Danken“ auseinander zu setzen. Es wurde deutlich, dass Dankbarkeit mehr als nur in den Raum gesagtes Wort ist, sondern vielmehr eine Haltung ausdrückt. So beschäftigten sich Jugendliche und Erwachsene mit dem Thema Lebensmittelverschwendung. Und kamen zu der Überzeugung, dass z.B. bewusstes Einkaufen ein Ausdruck von Dankbarkeit ist. Einige Erwachsene schrieben Dankpsalmen oder drückten Dankbarkeit künstlerisch als Fenstermalerei aus. Die Kinder stellten nützliche Dinge aus nicht mehr benötigten Verpackungsmaterialien her oder erfuhren mehr über den Wachstumsprozess von Pflanzen. Jung und Alt genossen das gemeinsame Singen und Spielen, einen Familienparcours, in dem die Familien unter sich Zeit miteinander verbrachten und das Lagerfeuer am Samstagabend. Zum Abschluss wurden die Erlebnisse des Wochenendes in den von der gesamten Gruppe gestalteten Wortgottesdienst eingebracht. Viele teilnehmende kritisierten, dass das Wochenende viel zu kurz war ...

Abschied von Johannes Frickenstein

Sehr viele Freunde, Wegbegleiter und Gemeindemitglieder hatten sich am 12. Oktober versammelt um gemeinsam mit der Familie Abschied zu nehmen von unserem früheren Küster, Organisten und Chorleiter. Pfarrer Gehrman fand die richtigen Worte um den Verstorbenen angemessen zu würdigen aber auch, um Heiterkeit aufkommen zu lassen: Genau so hätte es Johannes Frickenstein gefallen! Bewegend war der Moment, als Vertreter mehrerer Messdienergenerationen „ihren Küster“ aus seiner Kirche trugen und ihn zusammen mit einer großen Trauergemeinde zu seiner letzten Ruhestätte auf dem Mauritzfriedhof begleiteten. Als einen letzten Dienst hatte es die Ortsgemeinde übernommen, den Beerdigungskaffee auszurichten. Allen, die dies durch Mitarbeit und/oder finanzielle Unterstützung ermöglicht haben, gilt ein herzliches Dankeschön! Wir sind in Gedanken bei der Familie und werden unseren K.O.CH Johannes Frickenstein niemals vergessen!

Patronatsfest St. Margareta

Am 14. Oktober feierten wir den Namenstag unserer Ortsgemeinde. Der Gottesdienst am Fest der heiligen Margareta wurde vom Familiengottesdienstkreis vorbereitet und von der neuformierten „Familienband“ musikalisch gestaltet. Wir haben uns vor Augen geführt, welche Bedeutung Namen in unserem Lebensalltag haben, wie leicht man aber auch nur zu einer Nummer degradiert werden kann. Namen prägen uns, sei es der Produktname eines Spielzeuges, der Name eines Kuschtieres, der Name den Eltern für ihr Kind aussuchen, der Name mit dem Gott selbst uns in der Taufe ruft oder eben auch der Name unserer Ortsgemeinde Margareta. Im Anschluss gab einen üppig ausgestattetes Brunch-Buffer im Pfarrheim. Vielen Dank für die mitgebrachten Speisen aber auch für die erbetenen Spenden, die für die Anschaffung neuer Gardinen im Pfarrheim verwendet werden.

BGD-Team zu Besuch im Partnerbistum Jabalpur (Indien)

In den Herbstferien sind vier Frauen unseres Kirchorthes in unser Partnerbistum Jabalpur in Zentralindien gereist, um zahlreiche Hilfsprojekte des Basisgesundheitsdienstes zu besuchen. Bei der Reise durch die Diözese konnten viele Schulen, Wohnunterkünfte sowie Gesundheitszentren besichtigt und dabei mehrere 1000 Hände geschüttelt werden. Überall wurde die Reisegruppe mit traditionellen Tänzen und Gesängen herzlich begrüßt. Am 18. November 2018 nach dem Gottesdienst berichtet die Gruppe über ihre Reise und Sie können sich selbst einen Eindruck über die Arbeit des BGD schaffen. Freuen Sie sich auf farbenfrohe Bilder und Erzählungen, die eine lebendige Partnerschaft deutlich machen.

Personelle Verstärkung in der „Alten Apotheke“

Am 1. Oktober hat **Sebastian Philipper** seinen Dienst in der Alten Apotheke als **hauptberuflicher Mitarbeiter** angetreten. Er hat berufliche Erfahrungen in der **Netzwerkarbeit**, wird Michael Bastian vor Ort entlasten und ausschließlich für unser Wohngebiet und die Arbeit der „Alten Apotheke“ zuständig sein. Er wird finanziert über das Projekt "BEST" (**B**ürger **e**ngagieren sich im **S**tdtteil zur Ermöglichung von **T**eilhabe).



MITTENDRIN – Die Kolumne unseres Seelsorgers am Kirchort Ludger Picker

Liebe Freunde vom Kirchort Margareta,

nachdem es einen langen Sommer und einen sehr kurzen Herbst gegeben hat machen wir uns für den Winter bereit. An der Tür zum Winter steht das Fest Allerheiligen am ersten November. Es feiert alle Menschen, die ihr Leben im Sinne Jesu gelebt und Menschen geliebt haben. Seien sie nun offiziell von der Kirche Heilig gesprochen oder nicht. Dieses Fest, das dem Gedenktag für unsere lieben Verstorbenen (Allerseelen) vorangeht, ist mir deshalb lieb, weil es auch die Menschen einschließt, an die keiner mehr denkt. Ihr heiligmäßiges Leben hat die Welt etwas heller und froher gemacht. Nicht umsonst kommt das Wort Heilig von Heil oder Heilung. Solchen Menschen merkt man schnell an, dass sie in ihrem Wesen gesund und heil sind, es tut gut in ihrer Nähe zu sein. Ihre Güte steckt an und richtet diejenigen, die nichts Gutes in der Welt erkennen können, auf. Dieser Feiertag stellt mir aber auch die Frage, ob ich genug dafür tue, ein solcher "heiler" Mensch zu werden. Was trage ich dazu bei, die Welt heller, froher und lebenswerter zu machen? Jesus fordert uns immer wieder auf den Nächsten und Übernächsten zu lieben. Das können wir nur dann, wenn wir uns auf die Liebe Gottes einlassen. Ich mache die Erfahrung, dass wir oft aus eigener Kraft nur wenig verbessern. Jesus hat nicht gesagt, dass wir all unsere Liebe selbst produzieren müssen, sondern dass wir diese von Gott bekommen und weitergeben (Joh 15,5). Dann können wir sagen: Selig die arm sind vor Gott, selig die Sanftmütigen, selig die hungern nach Gerechtigkeit. So plädiere ich dafür all jene zu unterstützen, die sich um Arme kümmern, die ungerecht behandelten helfen, die auf Grobheit mit Sanftmut reagieren, die Kindern Liebe lehren, denn sie sind wie ein Licht in der winterlichen Dunkelheit. Werden wir fit für den Winter!

Alles Gute und Gottes Segen!

Ludger Picker

Chorprojekt „Christmas-Carols“ gestartet

Es geht weiter: Nach dem schönen Projekt „Katholikentag“ hat der **Projektchor <classic>** nun mit den Vorbereitungen für das Projekt „Christmas Carols“ begonnen. Fest steht bisher die Gestaltung des Gottesdienstes am 30. Dezember um 9.45 Uhr in der MargaretaKirche, wo es im Anschluss auch ein offenes Weihnachtssingen mit Weihnachtsbrunch geben wird. Interessierte können gerne noch dazukommen, die nächsten Probentermine sind:

Mi 07.11. / Do 15.11. / Mi 21.11. / Di 27.11. / Mo 03.12. / Di 11.12. / Mi 19.12. / Do 27.12.

Autorenlesung für Kinder in der Bücheretage

Die Autorin und Illustratorin **Lilli L'Arronge** besucht am 11. November 2018 die Bücher-Etage unseres Kirchortes. Ab 15 Uhr liest und zeichnet sie im Pfarrheim an der Margaretenkirche. Kuchen, Kaffee und Kaltgetränke sowie ein Büchertisch laden ein zum Verkosten und Verkauf. – Die Eintrittskarte kostet 5 €.

Kreativnachmittag

Am Samstagnachmittag vor dem 1. Adventssonntag, also am 1. Dezember 2018, bieten der Kinder- und Jugendtreff „Crossover“ und der „Treff am Turm“ in Kooperation wieder einen Nachmittag der Kreativität an. Neben verschiedenen Darbietungen gibt es auch die Möglichkeit, selbst gestalterisch tätig zu werden. Und natürlich ist wie immer für das leibliche Wohl gesorgt.

Beginn ist um 14.30 Uhr und der Eintritt ist natürlich wie immer frei! Einzelheiten des Programms können den Flyern und Plakaten entnommen werden, nur eines sei schon mal erwähnt: Beenden wollen wir den Nachmittag mit einem Karaoke-Singen von Advents- und Weihnachtsliedern! Also: **Termin vormerken und an Freunde und Nachbarn weitersagen!!!**

Gott wird Kind – Advents- und Weihnachtszeit in St. Margareta

Es gehört für viele Kinder und Jugendliche schon traditionell dazu, bei einem der **Krippenspiele** am Heiligabend und bei **Sternsingeraktion** mitzumachen. Die Messdienerleiter, die die Sternsingeraktion organisieren und das Krippenspielteam werden in den nächsten Tagen Informationen in den Schulen und Kindergärten verteilen. Wir freuen uns auf Euch!

Schon jetzt laden wir zu den vielfältigen Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit ein. Viele Menschen in der Pfarrei Sankt Mauritz und an unserem Kirchort haben Gottesdienste und Aktionen für Jung und Alt vorbereitet. Auf der folgenden Terminübersicht ist alles für die Pinnwand aufgelistet. Außerdem gibt es kurz vor der Adventszeit einen ausführlichen Flyer mit den Veranstaltungen der gesamten Pfarrei.

Machen wir uns gemeinsam auf den Weg zum Weihnachtsfest, an dem wir die Geburt eines Kindes in Bethlehem vor 2000 Jahren feiern. Aus den biblischen Erzählungen wissen wir nur sehr wenig über die Lebensumstände, in denen Jesus als Kind aufgewachsen ist. Die historische Überlieferung kann uns an der ein oder anderen Stelle Hinweise zu den konkreten Lebensumständen in der Zeit und im Land des göttlichen Kindes geben. Und es ist sicherlich gut, auf diese Weise das romantisierende Bild vom „holden Knaben im lockigen Haar“ zu überdenken.

Die Lebenswirklichkeit vieler göttlicher Kinder, die heute auf der ganzen Welt geboren werden, ist oft nicht „romantisch“. Wir laden dazu ein, in der Adventszeit die Frage zuzulassen, unter welchen Rahmenbedingungen Kinder heute aufwachsen – in Münster und in aller Welt – und auch unsere Verantwortung dafür zu erkennen.

Ein Akzent in diese Richtung ist sicherlich die seit vielen Jahren bekannte „**Aktion Sterntaler**“, bei der sozial benachteiligte Kinder in unserem Wohnviertel Wünsche zu Weihnachten äußern können, die von Gemeindemitgliedern erfüllt werden.



„TERMINÜBERSICHT FÜR DIE PINNWAND“

11.11.2018	9.45 Uhr	Familiengottesdienst zum Fest St. Martin anschl. Gemeindecfé
	15.00 Uhr	Autorenlesung für Kinder (Pfarrsaal)
14.11.2018	17.00 Uhr	Martinsspiel und Martinsumzug am Familienzentrum
15.11.2018	20.00 Uhr	Taize-Gebet (Werktagkapelle)
17/18.11.18		Kirchenvorstandswahl
18.11.2018	11.00 Uhr	Bericht der Reisegruppe des BGD
20.11.2018	19.30 Uhr	Sitzung des Ortsgemeinderates im Pfarrheim (öffentlich)
23.11.2018	19.15 Uhr	Vortrag von Pfarrer Gehrman: „Die Kindheit Jesu zwischen Nazarenerstil und historischer Wirklichkeit“ (Pfarrheim)
26.11.2018	18.00 Uhr	Einführung in den Evangelisten Lukas Bibelgespräch zum Evangelium am 1. Advent (Margaretakirche)
01.12.2018	14.30 Uhr	Kreativnachmittag
02.12.2018	9.45 Uhr	1. Advent: Gottesdienst gestaltet vom Familienzentrum
03.12.2018	18.00 Uhr	Bibelgespräch zum Evangelium am 2. Advent in der Kirche
05./06.12.		Stutenkerlaktion der Messdiener
07.12.2018	10.10 Uhr	Marktcafé (nach der Andacht „10 Minuten für Gott“)
	18.30 Uhr	Roratesmesse
09.12.2018	9.45 Uhr	2. Advent: Gottesdienst gestaltet von der Choralschola mit Kinderkirche anschl. Gemeindecfé
10.12.2018	18.00 Uhr	Bibelgespräch zum Evangelium am 3. Advent in der Kirche
12.12.2018	18.00 Uhr	Spätschicht (beginnend am Kindergarten an der Mauritzkirche)
14.12.2018	18.30 Uhr	Roratesmesse
	20.30 Uhr	Advent auf dem Campingplatz
16.12.2018	9.45 Uhr	3. Advent: Gottesdienst mit Kinderkirche
	17.00 Uhr	Lichterfeier der Erstkommunionkinder (Margaretakirche)
17.12.2018	18.00 Uhr	Bibelgespräch zum Evangelium am 4. Advent in der Kirche
18.12.2018	6.00 Uhr	Frühschicht in der Kirche anschl. Frühstück
20.12.2018	10.30 Uhr	Wortgottesdienst des Familienzentrums: „Wir warten aufs Christkind“
	20.00 Uhr	Taizégebete (Werktagkapelle)
21.12.2018	18.30 Uhr	Roratesmesse
23.12.2018	9.45 Uhr	4. Advent: Gottesdienst mit Kinderkirche
24.12.2018	15.00 Uhr	Krippenfeier
	16.30 Uhr	Familienmesse mit Krippenspiel
	18.30 Uhr	Christmette
26.12.2018	9.45 Uhr	Eucharistiefeier
30.12.2018	9.45 Uhr	Eucharistiefeier mit Christmas-Carols
	Anschl.	"Weihnachtsbrunch und Offenes Singen von weihnachtlichen Liedern in der mit dem Projektchor "classic"
01.01.2019	18.00 Uhr	Neujahrsmesse anschl. Sektempfang in der Kirche
05./06.01.19		Sternsingeraktion
06.01.2019	9.45 Uhr	Eucharistiefeier mit den Sternsängern anschl. Gemeindecfé
23.01.2019	19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst in der Gebetswoche für die Einheit der Christen (Auferstehungskirche)
27.01.2019	9.45 Uhr	Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder Anschl. Neujahrsempfang des Kirchortes

Wir grüßen sie herzlich aus dem Ortsgemeinderat unseres Kirchortes!

Ansgar Felden Margarete Kohlmann Bernd Lenkeit

"Ein Kind hat das Recht zu wollen, zu mahnen, zu fordern. Es hat das Recht zu wachsen und zu reifen und, wenn es reif geworden ist, Früchte zu tragen"

(Janusz Korczak, polnischer jüdischer Pädagoge und Arzt)

Möchten Sie auch den Newsletter per Email oder per Post bekommen? Oder möchten Sie ihn wieder abbestellen?
Bitte wenden Sie Sich an Bernd Lenkeit (Tel. 0251 – 314907 oder per Mail an: newsletter-margareta@sankt-mauritz.com)!

www.sankt-mauritz.com/margareta

